

Was DU hast, können Viele haben. Doch was DU bist, kann Keiner sein.

Schulordnung der Gesamtschule Hennef-West Mai 2021

Unsere Grundsätze

Verantwortung, Toleranz, Respekt, Wertschätzung, und Zuverlässigkeit-
so möchten wir hier gemeinsam leben und lernen

Unsere Schule bildet eine Lebensgemeinschaft aus Lernenden, Lehrenden, Eltern/ Erziehungsberechtigten und weiteren Personen. Sie hat den Auftrag, eine Stätte des Lernens und der Erziehung zu sein. Daraus ergeben sich für alle Beteiligten Rechte und Pflichten. Diese Schulordnung soll uns helfen, respektvoll und friedfertig miteinander umzugehen um die Vielfalt unserer Schulgemeinschaft zu leben.

Schule als Lebensraum in gelebter Vielfalt

Unsere Schule ist eine Begegnungsstätte für viele Menschen.

Hier lernen und arbeiten gemeinsam

- kleine und große Menschen mit und ohne Migrationshintergrund
- Menschen jeden Geschlechts und jeder sexuellen Orientierung
- Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Lernfähigkeiten und Erfahrungen, Interessen und Erwartungen
- Menschen mit unterschiedlichen sozialen und kulturellen Voraussetzungen und verschiedenen Lebensvorstellungen
- Menschen unterschiedlicher Religionen und Hautfarben
- Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Kurzum: Wir sind eine Schule der Vielfalt, in der der Mensch im Mittelpunkt steht.

Als Schule mit gelebter Vielfalt bemühen wir uns gendergerechte Sprache zu benutzen und niemanden wegen sexueller Orientierung oder Geschlechtsidentität auszugrenzen.

Damit niemand gefährdet wird und sich alle wohlfühlen, ist stets **Respekt** und Rücksichtnahme erforderlich. **Zuverlässigkeit** und die Gewissheit sich aufeinander verlassen zu können ist die Basis für unsere gemeinsame Arbeit.

Alle Mitglieder und Beteiligten der Schulgemeinschaft haben das Recht auf eine angemessene Lernatmosphäre, auf einen respektvollen Umgang miteinander und sie begegnen sich mit Rücksichtnahme, **Wertschätzung** und **Toleranz**. Dabei ist es wichtig, die individuellen Grenzen jedes Einzelnen zu achten.

Daher ist aus Gründen der Rücksichtnahme und Toleranz bei der Wahl der Kleidung darauf zu achten, dass diese auf Andere nicht ablenkend, belästigend oder einschüchternd wirkt oder das Empfinden in anderer Weise verletzt.

Daraus ergibt sich, dass Geschlechtsmerkmale, das komplette Gesäß, Brust und Bauch aller Lehrenden, Lernenden und sonstigem Personal blickdicht zu bedecken sind.

Respektvoll zu handeln bedeutet für uns auch die Umwelt zu schützen und unseren ökologischen Fußabdruck möglichst klein zu halten.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft haben das Recht auf eine eigene Meinung. Die Meinungsfreiheit endet da, wo das Recht unserer Mitmenschen anfängt. Jeder hat das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit. Wir verhalten uns unseren Mitmenschen gegenüber immer so, wie wir selbst behandelt werden möchten.

Lehrende und Mitarbeitende der Schulen dürfen allen Lernenden pädagogische Anweisungen erteilen, denen selbstverständlich zu folgen ist. Gegenseitiger Respekt und Höflichkeit sollen für Alle eine Selbstverständlichkeit sein. Konflikte gehören zu jeder Gemeinschaft und müssen angemessen ohne sprachliche und körperliche Gewalt gelöst werden.

Ein erfolgreicher Unterrichtsablauf gelingt, wenn alle Beteiligten pünktlich und gut vorbereitet erscheinen. Alle Lernenden tragen für ihren Lernerfolg **Verantwortung**, nehmen aktiv am Schulleben und an außerschulischen Aktivitäten teil und finden an unserer Schule für den Lernerfolg und die persönliche Entwicklung viel Unterstützung.

Eine saubere Lernumgebung trägt zum Wohlfühlen und zu guten Lernerfolgen bei. Daher ist jede am Schulleben beteiligte Person für Ordnung und Sauberkeit auf dem gesamten Schulgelände mit verantwortlich.

Um allen Lernenden gute Lernvoraussetzungen zu schaffen, handeln wir nach folgenden drei Regeln:

1. Regel: Jede_r Lernende hat das Recht ungestört zu lernen.

2. Regel: Jede Lehrkraft hat das Recht ungestört zu unterrichten.

3. Regel: Jede_r muss die Rechte der Anderen respektieren.

Was DU hast, können Viele haben. Doch was DU bist, kann Keiner sein.

Unser Leitbild

Unser Lehren und Lernen orientiert sich an den Grundsätzen

Verantwortung, Toleranz, Respekt, Wertschätzung, und Zuverlässigkeit.

Eine Kultur des Hinsehens und Wahrnehmens in gegenseitigem Respekt und in der gegenseitigen Verantwortung ist das Fundament unseres Lern- und Lebensraums Schule.

TOLERANZ

*Wir sehen Toleranz als grundlegendes Kriterium für unsere tägliche Arbeit.

*Wir achten Andere, das bedeutet, wir nehmen Rücksicht auf Individualität, Kultur, Glauben und Überzeugungen im Rahmen unserer demokratischen Grundwerte.

RESPEKT

*In unserer Schule begegnen wir uns mit gegenseitiger Achtung.

*Wir gehen respektvoll miteinander und dem Eigentum anderer um.

WERTSCHÄTZUNG

*Wir begegnen einander mit Wertschätzung und setzen uns aktiv für einen verständnisvollen Umgang miteinander ein.

*Wir gehen mit persönlichem, fremdem und schulischem Eigentum, wertschätzend um.

ZUVERLÄSSIGKEIT

*Ich erfahre Zuverlässigkeit als Basis für mein vertrauensvolles Arbeiten/Leben.

*Zuverlässigkeit ist ein grundlegendes Kriterium für mein erfolgreiches Lernen.

*Alle Beteiligten, Lernende, Lehrende, Eltern, können sich aufeinander verlassen.

VERANTWORTUNG

*Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft sind verantwortlich dafür, dass unsere festgelegten Werte konsequent gelebt werden.

*Wir sehen Verantwortung als grundlegendes Kriterium für die Persönlichkeitsentwicklung.

Alle Lehrende, Lernende, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie andere Mitarbeitende unserer Schule verpflichten sich, diese Leitsätze umzusetzen und somit zu einer positiven Entwicklung der oben genannten Grundsätze in unserer Schule beizutragen.

Pausen	Unterricht	Lebensraum Schule- Ordnung/Sauberkeit
<ul style="list-style-type: none"> • Wir fahren nicht mit Motorrollern, Mofas und anderen Fahrzeugen auf dem Schulgelände. • Wir verzichten auf das Werfen von Schneebällen und Wasserschlächen. 	<p style="text-align: center;">Für den Unterricht gelten folgende drei Regeln:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> <ol style="list-style-type: none"> 1. Jede_r Lernende hat das Recht ungestört zu lernen. 2. Jede Lehrkraft hat das Recht ungestört zu unterrichten. 3. Jede_r muss das Recht der Anderen respektieren. </div> <ul style="list-style-type: none"> • Wir sind zu jeder Unterrichtsstunde pünktlich. • Vor Unterrichtbeginn bereiten wir den Arbeitsplatz vor. • Wir sorgen für die Einhaltung der drei Unterrichtsregeln. • Bei Nichterscheinen der Lehrkraft informiert der Klassensprecher*In zügig das Sekretariat. • Wir wechseln zügig die Räume und nehmen unser Material mit. • Wir halten auf den Fluren Ruhe ein. • Wir gehen in den Pausen auf die Toilette und nicht während des Unterrichts. • Im Unterricht vermeiden wir das Essen und trinken ausschließlich Wasser. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wir entsorgen unseren Müll in den vorgesehenen Behältnissen. • Wir halten die Toiletten sauber. • Nach Unterrichtsende verlassen wir die Räume sauber und mit hochgestellten Stühlen. • Wir verzichten auf Kaugummis • Wir verzichten auf Schmierereien auf Tischen, Wänden, Toiletten und melden solche. • Wir tragen selbst für die eigenen Wertsachen Verantwortung. Für abhanden gekommenen Geldbeträge, Wertsachen und Handys wird von Seiten der Schule keine Haftung übernommen.

Feste Vereinbarungen für einen reibungslosen Schulalltag

Im Schulalltag

- tragen wir angemessene Kleidung und verzichten auf Kappen im Unterricht, freizügige Kleidung und provokante Aufschriften,
- bewahren wir Handys während des Schultages ausschließlich lautlos in der Schultasche auf. Schulische Nutzung ist nach Absprache mit der Lehrkraft möglich.
- verzichten wir auf verbale und körperliche Gewalt,
- verzichten auf Rauchen, Alkohol und Drogen.

Ich habe die Schulordnung gelesen. Ich verstehe, dass wir nur gemeinsam in der Schule viel erreichen können und dass ich für mein Lernen verantwortlich bin. Auch ich möchte mich in der Gesamtschule wohl fühlen. Deshalb verspreche ich mit meiner Unterschrift, dass ich mich in unserer Schulgemeinschaft sozial verhalten, die Schulordnung akzeptieren und die Durchführung der Schulordnung unterstützen werde. Bei Verstößen gegen die festen Vereinbarungen sowie massiven Unterrichtsstörungen muss ich mit schulischen Konsequenzen rechnen (s. Regeln und Konsequenzen).

Unterschrift Lernende_r

Wir haben die Schulordnung der Gesamtschule Hennef-West zur Kenntnis genommen und versichern unser Kind dabei zu unterstützen die schulischen Grundsätze und Regeln einzuhalten.

Datum und Unterschrift Erziehungsberechtigte

Datum und Unterschrift Erziehungsberechtigte

Diese Schulordnung löst die bestehende von 2016/20 ab und ergänzt die Bestimmungen des Schulgesetzes NRW (SchulG; § 42) und des Grundgesetzes durch Einzelregelungen für unsere Schule. Bei Verstößen können im Interesse der Schulgemeinschaft erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen gemäß § 53 SchulG ergriffen werden.